



FINANZPLANUNG IST LEBENSPLANUNG
LANGFRISTIG GUT BERATEN DURCH
ZERTIFIKATSTRÄGER

<i>Das Leben stellt die Fragen</i>	
Langfristig gut beraten durch Zertifikatsträger	2
<i>Ganzheitlich und vernetzt Denken</i>	
Langfristige Finanzplanung durch erfahrene Profis	4
<i>Nur die Besten sind gut genug</i>	
Höchste Standards und strenge Qualitätskontrolle	6
<i>Jeden Schritt gemeinsam gehen</i>	
Transparenter Beratungsprozess und nachvollziehbarer Finanzplan	10
<i>Qualität schafft Sicherheit</i>	
Der FPSB Deutschland garantiert höchste Beratungsgüte	12
<i>Ihre Checkliste</i>	14

ICH WEISS NOCH NICHT,
WOHIN MEIN WEG MICH FÜHRT,
DESHALB BRAUCHE ICH
EINE FINANZPLANUNG, DIE ALLES
MITMACHT.

DAS LEBEN STELLT DIE FRAGEN – LANGFRISTIG GUT BERATEN DURCH ZERTIFIKATSTRÄGER

Langfristig kalkulieren

Laut einer Studie des Verbraucherschutzministeriums verlieren die Deutschen schätzungsweise bis zu 30 Milliarden Euro pro Jahr durch schlechte Finanzberatung. Eine gute Finanzberatung muss eine Vielzahl an Aspekten einbeziehen und sie sinnvoll miteinander verknüpfen. Finanzfragen berühren nicht nur zahlreiche ökonomische, rechtliche und steuerliche Fragen. Bei einer effektiven Finanzplanung müssen Ihre individuellen Lebensziele, persönlichen Wünsche sowie familiäre und berufliche Aspekte ebenso berücksichtigt werden. Mit finanziellen Entscheidungen werden Lebensweichen gestellt. Deshalb können die Ansprüche an die eigene Finanzberatung gar nicht hoch genug sein.

Wichtige Lebensfragen wie

- Wird mein Vermögen in den nächsten Jahren wirklich wachsen?
- Wie kann ich meinen derzeitigen Lebensstandard im Alter halten?
- Könnte ich jetzt schon ohne finanzielle Nachteile in Rente gehen?

können nur mit einer gründlichen Analyse und durch langfristige Planung beantwortet werden. Eine solch qualifizierte Finanzberatung garantiert Ihnen ein Zertifikat: CERTIFIED FINANCIAL PLANNER® (CFP®).

Hier wird jeder einzelne Vermögenswert einer genauen Analyse unterzogen. Statt lediglich eine gute Anlage für die aktuelle Situation zu empfehlen, plant ein Zertifikatsträger mit Ihnen langfristige Maßnahmen, bezieht zukünftige Entwicklungen ein und stimmt die Einzelaspekte zu einem wohlgedachten Finanzplan genau aufeinander ab. Unterschiedlichste Risikoszenarien, wie inflationäre oder deflationäre Entwicklungen werden berücksichtigt. Statt kurzfristiger Anlagetipps wird ein solider Plan erarbeitet, damit Ihr Vermögen stetig und nachhaltig wachsen kann.

GANZHEITLICH UND VERNETZT DENKEN – LANGFRISTIGE FINANZPLANUNG DURCH ERFAHRENE PROFIS

Zum Handwerkszeug der Zertifikatsträger gehören die korrekte Analyse von Immobilien, Wertpapierportfolios und komplexen Anlage- und Vorsorgekonzepten. Durch ihre Vorbildung und Tätigkeit haben sie unterschiedliche Beratungsschwerpunkte. Ihre besondere Qualifikation, die kontinuierliche Weiterbildung und ein großer Erfahrungsschatz machen Zertifikatsträger darüber hinaus zu Experten für vernetztes Denken. Eine Qualität, die unerlässlich ist, um das Zusammenspiel aller finanziell relevanten Aspekte zu analysieren und auszuwerten. Ganz gleich, ob Sie zu einem bestimmten Thema beraten werden möchten oder eine umfassende Beratung wünschen, ein Zertifikatsträger bietet Ihnen immer eine ganzheitliche Finanzplanung.

Die Branche der Finanzberatung wird zu Recht von Medien und Öffentlichkeit streng geprüft und bewertet. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass die Interessen der Anleger nicht immer im Zentrum der Beratung standen und das komplexe Zusammenspiel aller finanziell relevanten Faktoren oft nicht genügend berücksichtigt wurde. Mit einem Zertifikatsträger haben Sie die Sicherheit, dass die Beratung konsequent kunden- statt produktorientiert ist. Auf den folgenden Seiten machen wir unsere Arbeitsweise des vernetzten Denkens und der strengen Qualitätssicherung transparent, damit Sie sich selbst ein Urteil bilden können.

Besondere Qualifikation

Basis für die anerkannte und geprüfte Qualität der Zertifikatsträger sind die vier großen E, denen sich der Financial Planning Standards Board Deutschland e.V. (FPSB Deutschland) verpflichtet hat:

- Education: qualifizierte Ausbildung
- Examination: umfangreiche Prüfungen
- Experience: ausgewiesene, langjährige Erfahrung als privater Finanzplaner und in der Finanzdienstleistungsbranche
- Ethics: Einhaltung strikter ethischer Regeln, die vor einem Ehrengericht bestehen müssen

FINANCIAL PLANNING STUDIENGÄNGE


DER FINANCIAL PLANNING STANDARDS BOARD
DEUTSCHLAND E.V. HAT DERZEIT DIE STUDIENGÄNGE
VON VIER RENOMMIERTEN INSTITUTEN ANERKANNT:

- Akademie Deutscher Genossenschaften (ADG)
- EBS Executive Education
- Frankfurt School of Finance & Management
- MLP Corporate University (CU)

Die Ausbildung ist ganzheitlich und nicht auf einzelne Produktparten ausgerichtet. Nur so bleibt die Beratung garantiert kunden- statt produkt-zentriert. Zertifikatsträger kennen nicht nur die gesamte Bandbreite der liquiden Finanzprodukte, sondern verfügen auch über fundierte Kenntnisse in den Bereichen Immobilien, Beteiligungen, Versicherungen, Steuern und Recht.

**EIN ZERTIFIKATSTRÄGER BIETET
MIR DIE SICHERHEIT, DIE ICH BEI DER
FINANZBERATUNG BRAUCHE. DURCH
SEINE SZENARIENPLANUNG WEISS ICH,
WAS AUF MICH ZUKOMMEN KANN.**





VIELLEICHT GIBT ES AUCH ANDERE GUTE
FINANZBERATER, ABER BEI EINEM
ZERTIFIKATSTRÄGER GIBT ES KEIN
VIELLEICHT, SONDERN QUALITÄTSSICHERHEIT.

NUR DIE BESTEN SIND GUT GENUG – HÖCHSTE STANDARDS UND STRENGE QUALITÄTSKONTROLLE

Neun Gute Gründe für einen Zertifikatsträger

Sie sollten Ihre private Finanzplanung nur den Besten unter den Besten anvertrauen.
Neun gute Gründe sprechen für sich selbst:

1. FP-Zertifikatsträger sind die Elite unter den Finanzprofis

Durch ihre hervorragende Ausbildung verfügen Zertifikatsträger über ein wesentlich umfangreicheres Wissen als viele andere Berater. Voraussetzung für die Zentralprüfung und die Zertifizierung durch den FPSB Deutschland ist ein erfolgreich abgeschlossenes Spezialstudium, zu dem nur Akademiker, Bankakademieabsolventen oder Bewerber mit langjähriger beruflicher Praxis zugelassen werden.

2. Langjährige Erfahrung

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium sind mehrjährige praktische Erfahrungen in der Finanzdienstleistungsbranche und im Bereich Financial Planning. Knapp zwei Drittel der Zertifikatsträger blicken sogar auf über 15 Jahre erfolgreiche Praxis zurück.

3. Umfassendes Know-how

Das Wissen der Zertifikatsträger ist im Gegensatz zu vielen anderen Finanzberatern nicht auf wenige Produktparten beschränkt. Sie verfügen neben Fachwissen um Banken- und Börsenprodukte auch über vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Immobilien, Versicherungen sowie Beteiligungen und berücksichtigen bei der Beratung auch steuerliche und rechtliche Aspekte. Alle Fachbereiche werden für Ihr langfristiges Vermögenskonzept optimal vernetzt.

4. Unabhängige und objektive Beratung

Zertifikatsträger sind Mitglieder des FPSB Deutschland e.V. und müssen dessen Regeln strikt befolgen. Dazu gehört auch die Maßgabe, immer produktneutral zu beraten. Zertifikatsträger orientieren sich ausschließlich am Kundeninteresse.

NUR DIE BESTEN SIND GUT GENUG – HÖCHSTE STANDARDS UND STRENGE QUALITÄTSKONTROLLE

5. Ganzheitlicher Beratungsansatz

Der Zertifikatsträger beurteilt Ihre gesamte finanzielle Situation und bringt somit Transparenz in Ihre Vermögenslage. Er berücksichtigt dabei:

- Ihre Ziele, Risikobereitschaft und Erfahrung,
- Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie deren Struktur und die sich daraus ergebende Liquidität,
- Erträge und Aufwände, Einnahmen und Ausgaben,
- steuerliche und rechtliche Faktoren, unter Einhaltung der standesrechtlichen Vorschriften der Rechtsanwälte und Steuerberater,
- das Zusammenspiel all dieser Aspekte und die zukünftige Entwicklung.

6. Festgeschriebene Grundsätze machen den Unterschied

Zertifikatsträger beraten nach einem klaren Leitfaden: den vom FPSB Deutschland vorgegebenen Grundsätzen ordnungsmäßiger Finanzplanung (siehe „Hohe Qualitätsstandards“). Beim Beratungsprozess hält sich der Zertifikatsträger zusätzlich an die vom FPSB Deutschland aufgestellten Berufsgrundsätze. Für Sie als Kunden bedeutet das, Ihre Interessen stehen immer an erster Stelle. Darüber hinaus verpflichten die Grundsätze zu Integrität, Objektivität, Fairness, Professionalität, Kompetenz, Vertraulichkeit und höchster Sorgfalt.

7. Renditeoptimierung

Die Investition in einen Zertifikatsträger lohnt sich. Was viele erst durch die bitteren Erfahrungen der letzten Finanzkrisen gelernt haben, gilt für unser Finanzplanungskonzept schon immer: lieber die Chance auf eine langfristige, nachhaltige Vermögenssteigerung bei gleichzeitiger Risikooptimierung statt kurzfristiger Anlagetipps.

8. Hoher Verbraucherschutz

Das System aus den Grundsätzen ordnungsmäßiger Finanzplanung, den Ethikregeln und der Fortbildungspflicht, um das Zertifikat alle zwei Jahre zu erneuern, garantiert Ihnen ein Höchstmaß an Beratungsqualität. Die Verpflichtung der Zertifikatsträger, diese hohen Standards einzuhalten, ist bisher einmalig in der Branche. Nur die im öffentlichen Register des FPSB aufgeführten Zertifikatsträger erfüllen diese strengen Qualitätsansprüche. Bei Verfehlungen kann das Ehrengericht des FPSB Deutschland Sanktionen bis hin zum Entzug des Zertifikats aussprechen.

9. Immer auf dem neusten Stand

Sie können sicher sein, dass Sie immer nach neuestem Wissen beraten werden: Nur Zertifikatsträger, die sich stetig auf allen relevanten Gebieten der Finanzplanung weitergebildet haben, werden alle zwei Jahre neu zertifiziert und im Register des FPSB aufgeführt.

HOHE QUALITÄTSSTANDARDS

Wir setzen die höchsten Standards für unsere Arbeit, an denen Sie unsere Berater messen können. Die private Finanzplanung durch einen Zertifikatsträger erfüllt folgende Grundsätze ordnungsmäßiger Finanzplanung:

1. **Vollständigkeit**

bedeutet, alle Kundendaten zweckadäquat zu erfassen, zu analysieren und zu planen. Dieses beinhaltet alle Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten, Erträge und Aufwände, Einnahmen und Ausgaben, die Erfassung notwendiger persönlicher Informationen und die Abbildung des persönlichen Zielsystems des Kunden.

2. **Vernetzung**

bedeutet, alle Wirkungen und Wechselwirkungen der einzelnen Daten in Bezug auf Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten, auf Erträge und Aufwände, Einnahmen und Ausgaben unter Einschluss persönlicher, rechtlicher, steuerlicher und volkswirtschaftlicher Faktoren zu berücksichtigen.

3. **Individualität**

bedeutet, den jeweiligen Kunden mit seiner Person, seinem familiären und beruflichen Umfeld, seinen Zielen und Bedürfnissen in den Mittelpunkt der Finanzplanung zu stellen und keine Verallgemeinerungen zu diesen Punkten vorzunehmen.

4. **Richtigkeit**

bedeutet, die Finanzplanung im Grundsatz fehlerfrei, nach dem jeweils aktuellen Gesetzgebungsstand und nach anerkannten Methoden der Finanzplanung durchzuführen. Planungen können per se nicht richtig, sondern nur plausibel sein und allgemein anerkannten Verfahren der Planungsrechnung entsprechen.

5. **Verständlichkeit**

bedeutet, dass die Finanzplanung einschließlich ihrer Ergebnisse so zu präsentieren ist, dass der Kunde sie versteht und nachvollziehen kann sowie seine im Rahmen des Auftrags gestellten Fragen beantwortet erhält.

6. **Dokumentationspflicht**

bedeutet, dass die Finanzplanung einschließlich ihrer Prämissen und Ergebnisse in schriftlicher oder anderer geeigneter Form dem Kunden zur Verfügung zu stellen ist.

7. **Einhalten der Ethikregeln**

bedeutet, dass ein Berater in privaten finanziellen Angelegenheiten im Interesse seiner Kunden die für ihn geltenden Ethikregeln – Vorrang des Kundeninteresses, Integrität, Objektivität, Fairness, Professionalität, Kompetenz, Vertraulichkeit und Sorgfalt – beachten muss.

JEDEN SCHRITT GEMEINSAM GEHEN – TRANSPARENTER BERATUNGSPROZESS UND NACHVOLLZIEHBARER FINANZPLAN

Zu einem guten Finanzplan gehört, dass Sie das Ergebnis und jeden Schritt der Planung verstehen. Transparenz ist deshalb ein wesentlicher Aspekt der Beratung durch einen Zertifikatsträger. Egal ob Sie Laie oder versiert in finanziellen Fragen sind, leicht verständlich wird Ihr Berater Ihnen einen lückenlosen Überblick über Ihre finanziellen Situation verschaffen.

Individuell und sorgfältig

Die Finanzplanung durch einen Zertifikatsträger ist ein Entwicklungsprozess. Am Ende stehen Ihre individuellen Strategien, die Sie bei der Verwaltung Ihrer finanziellen Angelegenheiten optimal unterstützen. So werden beste Voraussetzungen geschaffen, um Ihre Lebensziele zu verwirklichen. Bei diesem Verfahren prüft Ihr Berater sorgfältig alle relevanten Aspekte Ihrer Situation über eine große Bandbreite an Finanzplanungsaktivitäten. Bei diesem Planungsprozess werden stets auch die Wechselbeziehungen zwischen häufig widersprüchlichen Zielen berücksichtigt.

Praxisstandards für die Qualität

Die Praxisstandards des FPSB Deutschland für Finanzplanungen legen den Ablauf des Finanzplanungsprozesses eines Zertifikatsträger fest. So profitieren Sie nicht nur von den weltweit anerkannten Praxisstandards für Finanzplanung. Sie wissen auch ganz genau, was Sie bei der Finanzplanung von Ihrem Zertifikatsträger erwarten dürfen. Diese Transparenz ist die beste Basis für eine vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Ihnen und Ihrem Berater.





PRAXISSTANDARDS: TRANSPARENTER UND EFFIZIENTER PLANUNGSPROZESS

1. Arbeitsbeziehung aufbauen und definieren.

Der Zertifikatsträger informiert Sie über den Finanzplanungsprozess, die angebotenen Dienstleistungen, Kompetenzen und Erfahrungen sowie die Vergütung.

2. Ihre Informationen erfassen.

Bevor der Zertifikatsträger Empfehlungen ausspricht und/oder umsetzt, ermittelt er gemeinsam mit Ihnen die persönlichen und finanziellen Ziele, Bedürfnisse sowie Prioritäten, die für den Rahmen der Planerstellung relevant sind. Der Zertifikatsträger nimmt dabei alle Informationen und Dokumente auf, die für Ihren Auftrag von Bedeutung sind.

3. Ihre finanzielle Situation analysieren und bewerten.

Der Finanzplaner bewertet die Stärken und Schwächen Ihrer aktuellen Situation und vergleicht diese mit Ihren Zielen, Bedürfnisse und Prioritäten.

4. Ihre Finanzplanungsempfehlungen entwickeln und präsentieren.

Der Finanzplaner prüft eine oder mehrere Strategien, die für Ihre aktuelle Situation relevant sind, und mit deren Hilfe Ihre Ziele, Bedürfnisse und Prioritäten erreicht werden können.


5. Finanzplanungsempfehlungen für Sie umsetzen.

Der Zertifikatsträger vereinbart mit Ihnen die Umsetzung des Finanzplans ganz oder teilweise, wenn Sie dies wünschen. Wer welche Finanzplanungsempfehlungen umsetzt, richtet sich nach Ihren Vorgaben und den Möglichkeiten Ihres Beraters.

6. Ihre Finanzplanung überprüfen.

Sie definieren und vereinbaren gemeinsam mit dem Zertifikatsträger die Bedingungen für die Überprüfung der Finanzplanung und die Neubewertung Ihrer Situation.

**ENDLICH HABE ICH EINEN RICHTIGEN
ÜBERBLICK ÜBER MEINE FINANZEN.**



**VERTRAUEN IST GUT, KONTROLLE IST
BESSER. DAS GILT AUCH FÜR UNSEREN
FINANZBERATER. SICHERHEIT GIBT
MIR DAS VOM FPSB DEUTSCHLAND
VERGEBENE ZERTIFIKAT, DAS NUR
DIE BESTEN DER BESTEN ERHALTEN.**

QUALITÄT SCHAFFT SICHERHEIT – DER FPSB DEUTSCHLAND GARANTIERT HÖCHSTE BERATUNGSGÜTE

Der Financial Planning Standards Board Deutschland e.V. (FPSB Deutschland) ist Mitglied im internationalen Netzwerk des FPSB Financial Planning Standards Board Ltd., dem weltweiten Zusammenschluss aller nationalen FPSB Mitglieder-Organisationen mit über 175.000 Zertifikatsträgern in 26 Ländern. In ganz Deutschland gibt es über 1.500 Zertifikatsträger, zertifiziert vom FPSB Deutschland. Nur der FPSB Deutschland vergibt das Zertifikat, das Absolventen der umfangreichsten und schwierigsten Ausbildung für erfahrene Finanzberater vorbehalten ist. Unter www.fpsb.de sind sie alphabetisch und nach Postleitzahlen sortiert abrufbar.

Der FPSB Deutschland ist nicht nur der Berufsverband der Zertifikatsträger, sondern zeichnet auch verantwortlich für die strenge Qualitätssicherung. Seit seiner Gründung 1997 setzt er sich im Interesse der Verbraucher für Beratungsqualität auf hohem Niveau ein und hat das Konzept der Zertifizierung von Finanzplanern nach international einheitlich definierten Regeln zu Ausbildung, Prüfungen, Erfahrungsnachweisen und Ethik in Deutschland eingeführt.

Der FPSB Deutschland regelt das Zertifizierungsverfahren. Für diese Berater nimmt er die Zertifizierung vor, entwickelt und überprüft die Ausbildungsregeln, erarbeitet die Standards für die finanzplanerische Beratung und deren Umsetzung und überwacht sowohl das ethische Verhalten der Zertifikatsträger bei ihrer Berufsausübung als auch deren laufende Fort- und Weiterbildung.

IHRE CHECKLISTE

Zur optimalen Strukturierung Ihres Vermögens sollten Sie die nachfolgenden Fragen beantworten können:

Liquiditäts- und Vermögensplanung

- Kennen Sie die genaue Höhe Ihres Gesamtvermögens und wissen Sie, wie hoch die Nachsteuerrendite Ihres Vermögens ist?
- Was steht Ihnen nach Abzug aller Ausgaben und Steuern jährlich für die Wiederanlage zur Verfügung?
- Welche Vermögenswerte sollten Sie nachkaufen, halten oder lieber verkaufen und welche Konsequenzen entstehen daraus?
- Wie kann die Finanzierung der Ausbildungskosten für die Kinder oder Enkel optimiert werden?
- Wann können Sie Ihre persönlichen Ziele mit der bestehenden Vermögensstruktur erreichen?
- Welche Auswirkungen hat die Abgeltungssteuer für die künftige Vermögensstruktur?
- Welche Depot- und Laufzeitenstruktur entspricht Ihrer persönlichen Risikobereitschaft?

Immobilien

- Sind Ihre Immobilien ausreichend regional diversifiziert?
- Welche Renditen erzielen Ihre Immobilieninvestments?
- Wie verändert sich die Immobilienrendite, wenn die Darlehenszinsen angepasst werden?
- Ist es sinnvoller, die bestehenden Immobilienfinanzierungen fortzuführen oder lieber schnellstmöglich zu tilgen?
- Können bestehende Tilgungsversicherungen die Darlehen bei Fälligkeit in voller Höhe zurückzahlen?
- Welche Auswirkungen hat die demografische Entwicklung auf Ihre Immobilieninvestments?

Risiko- und Vorsorgemanagement

- Welche Risiken gehen Sie derzeit mit der bestehenden Vermögensstruktur ein?
- In welcher Höhe haften Sie persönlich bei geschlossenen Fondsbeteiligungen?
- In welcher Höhe stehen Ihnen liquide Reserven für Notfälle (längere Krankheit, Berufsunfähigkeit, Pflege) zur Verfügung?
- Wie schnell lassen sich im Notfall Teile Ihres Vermögens veräußern?
- Welche Versicherungen sind noch sinnvoll?
- Wissen Sie, ob Sie Ihren jetzigen Lebensstil im Alter bewahren können?
- Haben Sie die Fördermöglichkeiten zur Altersvorsorge optimal ausgenutzt?
- Welche weiteren Möglichkeiten kennen Sie, um finanzielle Altersrisiken aufzufangen?

Generationenplanung

- Welche Vermögensstruktur ermöglicht einen generationenübergreifenden Vermögenserhalt?
- Muss Ihre Familie im Falle Ihres Todes Teile des Familienvermögens zur Liquiditätssicherung verkaufen?
- Wie sieht eine sinnvolle Vermögensverteilung in der Familie aus?
- Wie wirken sich evtl. Vermögensübertragungen an die Kinder auf Ihre persönliche Altersversorgung aus?

Zu all diesen und weiteren Fragen kann Ihnen Ihr Zertifikatsträger die konkreten Antworten im Rahmen einer privaten Finanzplanung geben. Und wenn Sie bereits viele dieser Fragen beantworten können, Ihr Zertifikatsträger steht Ihnen auch zur Bestätigung Ihrer Erkenntnisse als unabhängiger Gutachter gerne zur Seite.



CERTIFIED FINANCIAL PLANNER® CFP®

Die oben gezeigten Zertifizierungszeichen sind außerhalb der USA Eigentum des Financial Planning Standards Board Ltd. und werden Einzelpersonen verliehen, die die Zertifizierungsvoraussetzungen erfüllen und kontinuierlich unter Beweis stellen. Zertifizierungsgeber in Deutschland ist der Financial Planning Standards Board Deutschland e.V.



FINANCIAL PLANNING STANDARDS BOARD

FPSB Deutschland e.V.
Eschersheimer Landstraße 61-63
D-60322 Frankfurt am Main

info@fpsb.de
www.fpsb.de

